

05.09.2023 - 10:32 Uhr

Fa-Best Final 2023: Zentralschweizer Sieg mit Selina Bühler



Fa-Best Final 2023: Zentralschweizer Sieg mit Selina Bühler

Die Luzernerin Selina Bühler gewinnt am Fa-Best Final in St. Gallen die Schweizermeisterschaft der Betreuungsprofis. Sie arbeitet als Fachfrau Betreuung im Betagtenzentrum Linde Grosswangen.

«Die Teilnahme an der Fa-Best war eine tolle, spannende und lehrreiche Erfahrung. Auch wenn das Mitmachen vor dem Rang kommt, freut es mich sehr, dass ich die Meisterschaft gewinnen konnte.» sagte eine glückliche Selina Bühler nach der Siegerehrung.

Am Final, das vom 31.8. bis 3.9.2023 an der Ostschweizer Bildungs-Ausstellung stattfand, nahmen neun junge Fachfrauen*männer Betreuung teil, die ihre Ausbildung zur Fachperson Betreuung im Sommer 2023 abgeschlossen haben. Die Zentralschweiz wurde durch Selina Bühler und Johara Santoro vertreten (siehe Rangliste Fa-Best Final 2023).

Grosse Freude bei zodas

«Es ist eine grosse Freude, dass die Siegerin der Fa-Best aus der Zentralschweiz kommt und wir sind stolz auf sie.» sagt Esther Müller, Geschäftsführerin zodas. «Selina Bühler zeigte auf eindruckliche und professionelle Weise, was den anspruchsvollen Beruf der Fachfrau Betreuung ausmacht.»

An der Rangverkündigung hielt André Burri, Geschäftsführer von SwissSkills die Laudatio. Er betonte den Mut, welchen die Teilnehmenden bewiesen haben. Sie konnten damit ihr Selbstvertrauen festigen und haben gleichzeitig einen wichtigen Beitrag zur Stärkung der Berufsidentität geleistet. Sie sind Vorbild für viele Jugendliche, die im Berufswahlprozess stehen, und können stolz auf ihre Leistung sein.

Nächster Schritt: Höhere Fachschule

Für Selina Bühler geht es nach dem Feiern gleich wieder weiter. Sie ist aktuell im Aufnahmeverfahren für die Höhere Fachschule für Sozialpädagogik. Ihre Ausbildung wird sie im [Betagtenzentrum Linde in Grosswangen](#) in der geschützten Wohngruppe mit demenzerkrankten Personen absolvieren. Mit dem Ausbildungsplatz in der Sozialpädagogik geht der Betrieb in der Branche neue Wege. Im Bereich der Menschen im Alter ist eine gute, professionelle Betreuung wichtig. Auch aus diesem Grund bedeutet Selina Bühler der Sieg viel. «Es ist schön, dass ich beweisen konnte, dass es gute Fachpersonen Betreuung im Bereich Menschen im Alter braucht. Dass ich gewinnen konnte, hat sicher auch damit zu tun, dass ich meinen Beruf mit Freude ausübe und es mag, den Menschen auf Augenhöhe zu begegnen. Für mich hat es einen hohen Stellenwert, dass ich meine Klientinnen und Klienten in ihrer Welt der Wahrnehmung abholen kann.»

Anspruchsvolle Berufsmeisterschaft

Ein Fachgremium hatte vier Wettbewerbsaufgaben ausgearbeitet, die die Finalist*innen vor Ort lösen mussten und von einer Fachjury bewertet wurden. Es waren typische Berufssituationen, in denen die Teilnehmenden ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten unter Beweis stellten und einen Einblick in ihren anspruchsvollen Berufsalltag gaben. Bewertet wurden die Planung, Durchführung und Reflexion der professionellen Betreuungsarbeit.

Für die erste Aufgabe hatten die Kandidierenden eine Präsentation zum Thema «Autonomie im Betreuungsalltag» vorbereitet und präsentierten diese vor Ort. Anschliessend stellten sie sich den Fragen der Prüfungsexperten*innen.

Mit Hilfe von Schauspieler*innen wurden bei der zweiten Aufgabe je eine Situation aus dem Berufsalltag der drei Fachrichtungen Kinder, Menschen mit Beeinträchtigung und Menschen im Alter dargestellt. Anschliessend wurde in Aufgabe 3 das Handeln der Finalist*innen in der eigenen Fachrichtung analysiert.

Die vierte Aufgabe war eine Gruppenaufgabe, bei der die Team-, Lösungs- und Kommunikationsfähigkeit geprüft wurde.

Fachperson Betreuung (FaBe) - ein gefragter Beruf

FaBe-Berufsleute engagieren sich in der Betreuung von Kindern, Menschen im Alter und Menschen mit einer Beeinträchtigung. Für diese anspruchsvollen Aufgaben ist eine qualifizierte Ausbildung erforderlich. Neben Einfühlungsvermögen und Fachwissen braucht es Reflexionswissen, damit die betroffenen Menschen bestmöglich betreut werden. Das Berufsbild FaBe wird in Zukunft stark an Bedeutung gewinnen.

Die Berufsmeisterschaft Fa-Best unterstützt die Weiterentwicklung des Berufes und verschafft ihm Wertschätzung. Die Meisterschaft fördert das Selbstverständnis und den Berufsstolz der Lernenden und Berufsfachpersonen. Für innovative Lehrbetriebe ist die Meisterschaft eine gute Plattform.

INFOBOX

zodas

zodas ist das Zentralschweizer Kompetenzzentrum für eine attraktive Bildung im Sozialbereich und setzt sich für eine zukunftsorientierte Entwicklung der Sozialberufe ein. zodas unterstützt mit seinen Angeboten und Dienstleistungen die Qualität in der Berufsbildung und engagiert sich mit der Marke «voll sozial» für das Berufsmarketing und eine bedarfsgerechte Nachwuchsförderung. www.zodas.ch / www.vollsozial.ch

MEDIENKONTAKT

Wir freuen uns über Ihr Interesse und einen Bericht in Ihrem Medium. Für weitere Informationen, Interview- oder Reportagemöglichkeiten stehen wir gerne zur Verfügung.

Medienauskünfte:

Esther Müller, Geschäftsführerin zodas, T 079 751 71 57, esther.mueller@zodas.ch

Medienkoordination:

Brigitte Heinrich, nettwerk, T 041 242 08 08, info@nettwerk.ch

zodas

Emmenweidstrasse 58a
6020 Emmenbrücke

Medieninhalte



Selina Bühler vom Betagtenzentrum Linde Grosswangen bei der Aufgabe 2 des Fa-Best Finals 2023. Foto: © Michael Huwiler (foto-huwi.ch)



Fa-Best Final 2023 (v.l.): Jeanne Neuhaus, Kanton Schaffhausen (3. Platz), Selina Bühler, Kanton Luzern (1. Platz) und Vanessa Burkhart, Kanton Graubünden (2. Platz). Foto: © Michael Huwiler (foto-huwi.ch)



*Selina Bühler, Fachfrau Betreuung EFZ und Siegerin des 2. Fa-Best Finals, die Schweizermeisterschaft der Fachfrauen*männer Betreuung. Foto: © Michael Huwiler (foto-huwi.ch)*



Die strahlenden Finalteilnehmerinnen und Finalteilnehmer nach der Siegerehrung. Foto: © Michael Huwiler (foto-huwi.ch)



Johara Santoro von der Kita Zipfelmütze Luzern bei der Teamaufgabe des Fa-Best Finals 2023. Foto: © Michael Huwiler (foto-huwi.ch)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100057209/100910852> abgerufen werden.